

# PROTOKOLL

**Verbandsleitungskonferenz**  
1100

**Sitzung**  
Datum  
Ort  
Zeit

**Herbst-VLK 2024**  
7. September 2024  
Haus des Sports, Ittigen b. Bern  
10.00 – 16.15 Uhr

Leitung	Anwesend	Entschuldigt	Protokoll	
Fabio Corti	Zentralvorstand	6	APP-TV	Sonja Moeri
	GPK	3	TVBS	
	Geschäftsleitung erw.	7	FFG	
	Präsidien/TK-Präsidien	44	UTV	
	Kommissionspräsidien	2	ENV	
	Übersetzerinnen	2	SVAT	
	Gäste/Referenten	2		
	Geschäftsstelle	<u>2</u>		
<b>Total</b>		<b>68</b>		

→ Präsentation H-VLK 2024

## 1. Begrüssung

Fabio Corti begrüsst die Teilnehmenden zur Herbst-Verbandsleitungskonferenz 2024 im Haus des Sports in Ittigen. Der Zentralpräsident hält Rückschau auf die Olympischen Spiele in Paris, an welchen die Athleten erfreuliche Resultate erzielen konnten.

Die Beziehungen zu Swiss Olympic und dem BASPO konnten durch eine offene und ehrliche Kommunikation gestärkt und alte Spannungen und Missverständnisse ausgeräumt werden. Auch wenn der STV kurzfristig keine eigenen Kandidaten im Exekutivrat von Swiss Olympic hat, wird daran gearbeitet, die besten Voraussetzungen zu schaffen, um bis 2026 mit einer starken Kandidatur ins Rennen gehen zu können.

Bis 2026 werden im Zentralvorstand vier Mitglieder zurücktreten. Zwei Kandidaturen wurden bereits für die AV-STV in Lausanne eingereicht.

In diesem Jahr konnten verschiedene kantonale und regionale Turnfeste erfolgreich durchgeführt werden.

In einer stillen Minute gedenken die Anwesenden Bruno Kunz, Bereichsleiter messbare & Spielsportarten, welcher auf tragische Weise in seinen geliebten Bergen tödlich verunglückte.

Fabio Corti präsentiert die folgenden Anträge und Ordnungsanträge:

- Verschiebung des Traktandums 3 (Sponsoring) auf die Frühlings-VLK 2025
- zeitlicher Abtausch der Traktanden 4 (Ethik&Recht) und 9 (Ethikkommission)
- Ergänzung: Traktandum 4b «Reglement Stimmrecht AV»
- Ergänzung: Traktandum 8b «Wahlen»
- Antrag Hubert Lehner, Präsident St. Galler Turnverband, betr. Anpassung der Reihenfolge beim Traktandum 7 Finanzen: a) Finanzplanung 2024 – 2028, b) Mitgliederbeiträge 2025, c) Budget 2025.

**Entscheid: Die Anpassungen werden genehmigt.**

## Rückblick OS

David Huser blickt auf sehr erfolgreiche Olympische Spiele der Kunstturner in Paris zurück. Die Qualifikation für den Teamfinal mit dem jungen Team war keine Selbstverständlichkeit.

## 2. Protokoll der Frühlings-VLK vom 26./27. April 2024

Entscheid: Das Protokoll der Frühlings-VLK vom 26./27. April 2024 wird genehmigt und verdankt.

## 3. Sponsoring

Das Traktandum wird auf die FrühjahrsvLK 2025 verschoben.

## 4. Ethikkommission

### • Bericht Geschäftsjahr 2024

Daniel Mägerle hält Rückschau auf das vergangene Jahr.

Das Ressort Beratung + Prävention hat 17 Beratungen in allen Landessprachen betr. Konfliktsituationen zwischen Vereinsverantwortlichen und Mitgliedern resp. deren Elternteile durchgeführt sowie ethisch relevante Dokumente (z.B. Elternkodex) erstellt. Das Konzept «ERFA Ethik» wurde vom Ressort erarbeitet und am 8. Juli 2024 mit 15 Teilnehmenden aus fünf Leistungszentren durchgeführt. Gewünscht wurde mehr Klarheit statt Graubereich.

Die Ethikkommission hat ihre Demission per Ende 2024 eingereicht.

Fabio Corti hält fest, dass die Verantwortlichkeiten und Aufgaben der Ethikkommission neu definiert werden müssen, da die Ausgangslage zum heutigen Zeitpunkt nicht mehr die gleiche ist. An der gestrigen ZV-Sitzung wurde entschieden, eine Gruppe zu gründen, welche sich dazu Gedanken macht.

## 5. Projekt POL

Die Strategie 2032 gibt gewisse Ziele vor, die das operative Geschäft zu verfolgen hat. Beim Handlungsfeld 1 geht es um die Modernisierung der Verbandsstruktur unter Berücksichtigung der Traditionen. Die Stossrichtung 1.3 sieht vor, die Organisation (Strukturen und Prozesse) in Zusammenarbeit mit den Kantonalturnverbänden zu überprüfen und zu flexibilisieren. Das Revitalisierungsprojekt POL (Finanzierung durch den Bund), welches in Zusammenarbeit mit PWC erarbeitet wurde, hat die folgenden Ziele: Effiziente Organisationsstruktur, ehrenamtliche Ressourcen entlasten und stärken, schlagkräftige Organisation, die flexibel auf Veränderungen agieren kann sowie Implementierung der Resultate der Konzepte und der Strategie.

Persönliche Interviews sowie Umfragen mit der Geschäftsleitung, dem Zentralvorstand und den Mitgliederverbänden haben ergeben, dass hinsichtlich der Organisationsstrukturen noch Verbesserungspotenzial vorhanden sind. Die Finanzierung des Revitalisierungsprojekts ist Ende Juni 2025 abgeschlossen. PWC wird das Projekt POL noch bis Ende 2024 unterstützen. Die Implementierung erfolgt mit bestehenden Ressourcen des STV.

### a. Strukturoptionen

Claudia Nessier informiert über den Ablauf der nachfolgenden Workshops mit den relevantesten Fragestellungen:

1. Welche Instrumente können genutzt werden, um Informationen auszutauschen und Entscheidungen zu treffen (AV, VLK, Regionalkonferenzen, Updates)?
2. Welche zeitlichen Abhängigkeiten bestehen und welche Abläufe sind möglich?
3. Welche ergänzenden Fragestellungen bestehen (Ehrenamt/Regularien)?

Für die Durchführung der Abgeordnetenversammlung bestehen mehrere Ausprägungen, resp. Möglichkeiten. Die VLK ist zurzeit in den Abläufen ein zentrales Instrument für den Informationsaustausch. Dieser kann jedoch äusserst unterschiedlich stattfinden. Die Regionalkonferenzen sind zurzeit wichtige Instrumente, aber nicht formell verankert. Die Updates würden neu eingeführt und würden einem regelmässigen, direkten Austausch zwischen Geschäftsstelle, ZV und Mitgliederverbänden dienen.

An der AV 2024 soll die von den Mitgliederverbänden präferierte Variante vorgestellt und ein entsprechender Antrag zur Abnahme der neuen Ablaufvariante und Auftragserteilung zur Implementierung in die Regularien gestellt werden.

Die in der Strategie festgelegte Stärkung des Ehrenamtes wird unterschiedlich ausgelegt. Eine einheitliche und abgestimmte Zielsetzung ist daher zwingend. Der Lösungsansatz liegt im zielgruppengerechten Angebot von Dienstleistungen von der Geschäftsstelle, welche die Mitgliederverbände operativ entlasten.

Übersicht der erarbeitenden Ablaufoptionen:

- AV  
Relevante Punkte: Fokus auf Feierlichkeiten, keine vertieft inhaltlichen Diskussionen; Zeitpunkt mehrheitlich Ende Oktober.  
Offene Fragen: Wer soll sie organisieren?

- VLK  
Relevante Punkte: Tendenz 3x, soll physisch und digital sein, physisch immer mind. 1 Tag, digital 2 – 3 Stunden, Entlastung der AV, wenn physisch, dann aktive Mitarbeit.  
Offene Fragen: Können mit einer erhöhten Frequenz von Austauschterminen die Vorversandfristen auf bspw. 4 Wochen angepasst werden?
- Regionalkonferenzen  
Relevante Punkte: nicht in den Statuten verankern  
Offene Fragen: Keine formellen Anforderungen können berücksichtigt werden.
- Relevante Punkte: Geschäftsstellen-Updates, fixe Termine mittels Jahresplanung, 3 – 6 Termine, fakultative Teilnahme, Themensetzung wird 1 Monat vorher zugestellt, sollen interaktiv sein, Updates sollen aufgezeichnet werden.  
Offene Fragen: Wir gehen von einer Dauer von 2 Stunden aus; sollen auch andere Teilnehmer (z.B. Vereine) eingeladen werden?

Anlässlich des Webinputs vom 7. Oktober 2024 werden die Resultate der Workshops präsentiert. An der AV 2024 soll über die Stossrichtung abgestimmt werden.

Marcel Bösch/GLTV vermisst die Zielsetzungen und den Mehrwert für die Turnerinnen und Turner im Projekt POL. Er ist zudem der Ansicht, dass es an der AV-STV 2024 diesbezüglich keine Abstimmung braucht.

## b. Regularien

Zurzeit werden unterschiedliche Begriffe für Schriftlichkeiten verwendet. Eine einheitliche Handhabung ist daher zentral für das weitere Vorgehen. Reglemente, Weisungen, Vorschriften und Merkblätter werden unter den Begriff «Regularien» zusammengefasst.

Die Regularien werden grundsätzlich in die folgenden vier Kategorien eingeteilt: **Intern Kern** (Regularien mit Fokus auf grundlegende Geschäftsabläufe der Geschäftsstelle und dem ZV), **Intern Mantel** (Regularien mit Fokus auf die operative Geschäftstätigkeit der Geschäftsstelle), **Extern Kern** (Regularien mit Fokus auf die grundlegende Verbandsstruktur und dessen Abläufe) sowie **Extern Mantel** (Regularien mit Fokus auf operative Tätigkeiten in den Kantonaltturnverbänden und Vereinen).

Einzelne Reglemente würden als Besprechungsgrundlage gelöscht, resp. in andere Reglemente überführt.

Bettina Aebi schlägt betr. Überarbeitung der externen Regularien vor, entweder eine Arbeitsgruppe aus 4 – 6 Vertreter\*innen der Mitgliederverbände sowie 1-2 Personen der Geschäftsstelle einzusetzen oder die Erarbeitung durch die Geschäftsstelle vorzunehmen.

**Konsultativabstimmung: Die Verbände sprechen sich für die Erarbeitung der externen Regularien durch die Geschäftsstelle aus.**

Eine 1. Lesung soll an der Frühlings-VLK 2025, eine 2. Lesung an der Herbst-VLK 2025 sowie die Genehmigung an der AV-STV 2025 erfolgen. Die Einführung erfolgt ab 1.1.2026.

## c. Mitgliederstrukturen

Die Strategie 2032 wurde im letzten Jahr verabschiedet und bildet nun die Rahmenbedingungen für die Umsetzung der Handlungsfelder. Das Handlungsfeld 5 Weiterentwicklung der Mitgliederstruktur sowie die Stossrichtung 5.1 Thema Mitgliedschaft evaluieren & weiterentwickeln soll an der AV 2025 verabschiedet werden, damit ab 1.1.2026 die neue Mitgliederstruktur in die Strukturen implementiert werden kann.

Der STV hat schon seit längerer Zeit mit Mitgliederrückgang in einzelnen Kategorien resp. mit Austritten von ganzen Vereinen zu kämpfen, da die Anfrage bezüglich Nutzen zugenommen hat und der Mehrwert nicht mehr ersichtlich ist. Es gilt nun, das Potenzial zur Flexibilisierung der Mitgliederstrukturen zu eruiieren sowie eine Analyse der Bedürfnisse der Mitglieder in Bezug auf die Mitgliedschaft beim STV durchzuführen. Die Zielsetzung ist die Festlegung der Mitgliederstrukturen und Mitgliederbeiträge basierend auf den Bedürfnissen der Mitglieder mit dem Ziel der Erhaltung und langfristigen Steigerung der Mitgliederzahlen. Dazu soll auch ein Leistungskatalog erarbeitet werden.

Auftraggeber der Projektorganisation ist der ZV. Als Projektleiterin amtiert Claudia Nessier.

Das Projekt wird in 6 Phasen durchgeführt:

Initiierung	Herbst-VLK 2024
Analyse	Online-Umfrage zwischen Herbst-VLK 2024 und Frühlings-VLK 2025
Optionserarbeitung	Frühlings-VLK 2025
Konsultativ	Herbst-VLK 2025
Abnahme	AV 2025
Implementierung	ab 1.1.2026

## **6. Einstufung der Sportarten**

### **a. Einstufung Sportarten**

PM:

Das Projekt «Einstufung der Sportarten» ist vorangeschritten und kann heute präsentiert werden. Mit der erwähnten Definition können 14 Sportarten des STV in die Kategorien Olympische Sportarten, Internationale Sportarten sowie Nationale Sportarten eingestuft werden. Die Regionalen Sportarten sind nicht Teil der Einstufung und werden auf Stufe STV nicht angeboten.

Olympische Sportarten: Kunstturnen Frauen und Männer, Trampolin, Rhythmische Gymnastik

Internationale Sportarten: Faustball, Parkour

Nationale Sportarten: Aerobic, Gymnastik, Geräteturnen, Leichtathletik, Nationalturnen, Korbball, Volleyball, Rhönrad, Turnen.

Bei der Einstufung wurden die folgenden Kriterien und Punkte vergeben:

Potentialeinschätzung (6/4), Beitrag Total J+S-Gelder (5), Anzahl Sportart Ausführende (4), Anzahl Vereine (4), Anzahl Kantonaltornverbände (3), Anzahl teilnehmende Länder (5), Einstufung Swiss Olympic/Resultate WM/EM (20/5).

Die Digitalisierung und Datenqualität wird forciert.

Bis Ende 2024 sollen die Richtlinien fertiggestellt und auf die Förderkonzepte abgestimmt sein sowie ein Leistungskatalog innerhalb der Stufen erarbeitet werden.

Die Einstufung/Bewertung erfolgt alle zwei Jahre. Sportakrobatik liegt in der Kompetenz des SVAT (Schweiz. Verbandes für Akrobatikturnen).

### **b. Turnfestsaison 2024 - Auswertung**

Jérôme Hübscher präsentiert verschiedene Statistiken der Turnfestsaison 2024.

Die Teilnehmerzahlen an den Turnfesten sind seit der Pandemie in allen Kategorien stetig angestiegen.

### **c. Breitensportkonzept**

Nach dem Hinschied von Bruno Kunz, welcher das Breitensportkonzept erarbeitet hat, muss die Projektleitung neu definiert werden.

## **7. Finanzen**

### **a. Finanzplanung 2024 – 2028**

#### **- Beurteilung Jahresrechnung 2024 per 30.6.2024**

Der STV ist auf Budgetkurs für 2024 mit einigen Abweichungen zur Planung. Das Budget 2024 sieht ein Defizit von CHF 395'000.– vor.

Gemäss Entwicklung konnte von 2023 auf 2024 bereits eine markante Verbesserung erzielt werden.

Für 2027 wird wieder ein leicht positives Ergebnis erwartet. Das Kapital dürfte sich bis zum Turnaround 2027 auf 5 Millionen Franken reduzieren.

#### **- Finanzplanung 2026 – 2028**

Die Finanzplanung 2026 – 2028 umfasst die folgenden Rahmenbedingungen: keine Mitgliederbeitrags-erhöhung bis Ende 2025, steigende Teuerung von 7%, dynamisches Umfeld/Umwelten sowie Vision & Strategie 2032 des STV.

Weiteres Vorgehen: Das Handlungsfeld 5 der Strategie 2032 wurde priorisiert (Weiterentwicklung der Mitgliederstrukturen). Die Zielsetzung eines mittelfristig, ausgeglichenen Finanzhaushaltes ist unbestritten. Die Kantonaltornverbände werden laufend über den rollenden Prozess der Finanzplanung informiert.

### **b. Mitgliederbeiträge 2025**

Die Mitgliederbeiträge bleiben bis Ende 2025 unverändert. Seit der Pandemie konnten die Mitgliederzahlen bei den Aktiven und Jugendlichen wieder leicht gesteigert werden.

### **c. Budget 2025**

Das Budget 2025 resultiert bei einem budgetierten Gesamtumsatz von CHF 22'373'781.– mit einem Aufwandüberschuss von CHF 258'294.–. Kurt Hunziker erläutert die entsprechenden Aufwand- und Ertragspositionen.

## **Fragen aus den Regionalkonferenzen**

Die Fragen aus den Regionalkonferenzen betr. Entwicklung des Personalbestandes, STV-Contest sowie Weiterbildung der Athlet\*innen im Leistungssport wurden aufgenommen und beantwortet.

Philipp Schwager, Präsident GPK, teilt mit, dass der Budgetprozess 2025 eng durch die GPK begleitet wurde und empfiehlt die Genehmigung des Budgets 2025.

Der ZV beantragt, die unveränderten Mitgliederbeiträge für 2025 sowie das Budget mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 258'294.– zu genehmigen.

#### **Konsultativabstimmungen:**

- **Die Mitgliederbeiträge 2025 werden genehmigt.**
- **Das Budget 2025 mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 258'294.– wird genehmigt.**

## **8. Zentralvorstand**

### **a. Ehrungen AV-STV 2024**

Connie Gamma präsentiert die Kandidat\*innen für die Ehrungen an der AV:

#### **Ehrenmitglieder:**

Tiziana Hämmerli, (STV Buswil), Katrin Ritter (DR Jegenstorf/BTV Bern, entschuldigt), Jean-Louis Scheggia (Gymnastique Chêne Genève), Eddy Yusof (TV Bülach), Felix Mangold (ZV/TV Füllinsdorf), Christian Baumann (STV Lenzburg/TV Leutwil) sowie Taha Serhani (TV Hegi).

#### **Ehrenausszeichnungen:**

Diana Cima (TV Stettlen, Alexandra Dahinden (Gymnastikgruppe Kreuzlingen) sowie Claudia Hediger (STV Müntschemier/TV Matten, entschuldigt).

Der SVKT Frauensportverband wurde per 31.12.2023 aufgelöst. Zwischenzeitlich haben einige SVKT-Mitglieder in die STV-Vereine gewechselt. Der ZV empfiehlt den STV-Vereinen, die ehrenamtlichen Tätigkeiten der ehemaligen SVKT-Mitglieder zu übernehmen.

### **b. Wahlen:**

Felix Mangold und Martin Hebeisen haben per Ende 2024 ihren Rücktritt aus dem ZV bekanntgegeben. Die neuen Kandidatinnen für den ZV, welche an der AV-STV 2024 zur Wahl vorgeschlagen werden, werden durch ihre entsprechenden Verbandsvertreter\*innen vorgestellt:

- Renate Krähenbühl, Verantwortliche Finanzen (Kandidatur NOWES/SOTV)
- Lysiane Tissières, Mitglied ZV (Kandidatur URG/GYMValais-Wallis)

Roland Schenk gibt seinen Rücktritt aus dem ZV per Ende 2025 bekannt.

## **9. Umsetzung Sportförderungsverordnung, Branchenlösung**

### **a. Statutenanpassung (Mitspracherecht Athlet\*innen)**

Die Rahmenbedingungen betr. Sportförderungsverordnung wurden vom BASPO vorgegeben.

Mit dem Reglement für die Athlet\*innenkommission wurde ein Grundstein gesetzt.

Die berechtigten Inputs aus der Frühlings-VLK 2024 wurden diskutiert und berücksichtigt.

Neuer Vorschlag:

#### **Art. 13 Athlet\*innenkommission**

Eine Athlet\*innenkommission, welche ein direktes Antragsrecht bis auf Stufe ZV hat, setzt sich aus Vertreter\*innen aus den beim STV durch Swiss Olympic eingestuften Sportarten zusammen. Sie ist unabhängig.

Auf eine ausgewogene Vertretung der Regionen und Geschlechter soll bei der Zusammensetzung geachtet werden.

Der Ablauf der Wahl, Aufgaben, Kompetenzen und Organisation der Athlet\*innenkommission, insbesondere auch deren Zusammensetzung bzw. die Anzahl der Vertreter\*innen aus den verschiedenen Sportarten sind im Reglement Athlet\*innenkommission (AK), welches vom ZV genehmigt wird, festgelegt.

In einer Arbeitsgruppe wurde ein entsprechendes Reglement zuhanden ZV erarbeitet. Dieses sieht vor:

- Die AK gibt Athlet\*innen im Leistungs- und Spitzensport eine Stimme. Diese Institutionalisierung ist auch in der Leistungsvereinbarung bzw. im Branchenstandard vorgesehen.
- Die AK vertritt Athlet\*inneninteressen, berät den Verband und organisiert Aktivitäten. Sie hat grundsätzlich Antragsrecht bis auf Stufe ZV. Davon wird jedoch wenig Gebrauch gemacht.
- Hat 5 Mitglieder aus den 5 eingestuften Sportarten
- Wahl- und Stimmrecht: Voraussetzung ist die Talent Card national/Elite von Swiss Olympic. Das Stimmrecht gilt ab 16 Jahren, online-Wahl durch Athlet\*innen selbst, für Vertretung aus ihrer Sportart. So wird sichergestellt, dass sie sich tatsächlich vertreten fühlen. Die Wählbarkeit erfolgt ab 18 Jahren, die Amtsdauer ist auf den OK-Zyklus abgestimmt, jedoch max. 3 Amtsperioden.
- Die AK ist unabhängig. Die organisatorische Angliederung liegt bei der Abt. Olympische Mission, wobei es vor allem um administrativen Support geht. Es schliesst nicht aus, dass sich die AK an andere Stellen innerhalb des STV wenden kann.
- Die Statutenänderung tritt – vorbehaltlich der Genehmigung an der AV 2024 – per 1.1.2025 in Kraft.

## **b. Stimmverteilung AV**

Durch die Auflösung des SVKT Frauensportverbandes muss die Anzahl der Verbandsstimmen im Reglement angepasst werden – neu: nur 52 statt 54 Verbandsstimmen.

Vorgeschlagene Änderungen: Streichung der Nennung Anzahl Verbandsstimmen unter Ziff. 2, da Ein- und Austritte von Verbänden dann jedes Mal zu einer Anpassung des ganzen Reglements führen. Die Abstimmung erfolgt an der AV-STV 2024 in Lausanne.

## **10. Geschäftsprüfungskommission**

### **• Bericht Geschäftsjahr 2024**

Philipp Schwager hält Rückschau auf die Tätigkeiten der GPK. Speziell wurde das Revitalisierungsprogramm und die Verzichtsplanning/Mehreinnahmepotential im Rahmen des Budgets 2025 geprüft.

## **11. Sportversicherungskasse**

Brigitte Häni, Präsidentin VK-SVK, informiert über die Geschäfte der SVK.

### **a. Jahresrechnung 2023**

Die Jahresrechnung 2023 resultiert mit einem Jahreserfolg von CHF 50'750.58. Zusammen mit dem Vortrag aus dem letzten Jahr beträgt der Bilanzverlust CHF 361'255.86, welcher mit der freiwilligen Gewinnreserve verrechnet wird.

### **b. Budget 2025**

Das Budget des nächsten Jahres sieht ein Defizit von CHF 260'100.– vor, bedingt durch höhere Personalkosten sowie mehr Kosten im Bereich Marketing (Überarbeitung Homepage) und die Planung einer Informationstagung für die Versicherungsfachleute.

### **c. Statutenänderung per 1.1.2025**

An der diesjährigen Genossenschaftsversammlung werden den Delegierten teilrevidierte Statuten vorgelegt, welche bezüglich Gender-Bezeichnungen sowie auf das neue Genossenschaftsrecht angepasst wurde. Weiter wurden die Pflichten und Verantwortlichkeiten des GR und der VK klar definiert.

Das Reglement erfährt redaktionelle und gendergerechte Anpassungen wie auch eine Definition, an welchen internationalen Anlässen in der Schweiz die offiziellen Teilnehmer und Hilfspersonen versichert sind.

### **d. Allgemeines**

Die Verwaltung der SVK ist aktuell von Personalwechseln betroffen. Vorübergehend unterstützt Stephan Wehrli, Mitglied der VK-SVK, das Team mit einer Anstellung von 40%.

## **12. Veranstaltungen**

### **a. Swiss Cup Zürich 2024**

Der Swiss Cup Zürich findet in diesem Jahr neu am Samstag, 9. November 2024 statt. Die beiden Side-Events Swiss Cup Kidz Day sowie Swiss Cup Juniors werden im Turnzentrum Lenzburg durchgeführt.

### **b. Gymotion 2025**

Mit der Gymotion am 11. Januar 2025 startet der Kick-off ins ETF-Jahr. Es finden zwei Shows um 13.30 resp. 19.00 Uhr in der Vaudoise Aréna in Lausanne statt. 450 Turner\*innen aus der ganzen Schweiz treten an der erstmals in der Westschweiz durchgeführten Show auf.

### **c. ETF 2025**

Das Anmeldetool für das ETF 2025 ist vom 1. Oktober bis 1. Dezember 2024 unter [www.lausanne2025.ch](http://www.lausanne2025.ch) geöffnet. Die Anmeldung für die 2. Phase ist bis 28. Februar 2025 möglich (namentliche Meldung, Rahmenprogramm, persönliche Bestellung Festkarten, Verpflegungen, Übernachtungen, etc.). Die Hotelunterkünfte können auf der Buchungsplattform von Lausanne Tourisme (Link auf der ETF-Homepage) gebucht werden. Die Bestellung von Massenunterkünften und Campingplätzen erfolgt via STV-Contest.

## **13. Anliegen der Verbände**

keine Bemerkungen

## **14. Verschiedenes / Schlussrunde**

Fabio Corti dankt zum Schluss allen Verbandsvertreter\*innen für die wertvollen Inputs, teilweise auch kritischen Inputs und wünscht allen eine gute Heimreise.

Auf Wiedersehen an der AV-STV vom 19./20. Oktober 2024 in Lausanne!

**SCHWEIZERISCHER TURNVERBAND**  
**Zentralvorstand**

Fabio Corti  
Zentralpräsident

Sonja Moeri  
Für das Protokoll

Aarau, 19. September 2024

Geht an: Zentralvorstand / Geschäftsleitung / Geschäftsprüfungskommission / Ethikkommission / Mitglieder strategischer/operativer Bereich Verbände / Kommissionspräsidien / Bereichsleitungen / Ressortchef\*innen / Vertreter Fachverbände / Verwaltungskommission SVK / Verwaltung SVK / übrige Konferenzteilnehmer\*innen